

Original im Haus-, Hof- u. Staatsarchiv Wien. — Pergament 20,4 cm lang × 30,2, Plica 4 cm. Am Pergamentstreifen hängt das Siegel des Herzogs, rund, 3,3 cm, rot in gelber Wachspfanne, Dreipass mit drei Ovalschilden (Bindenschild, Adler, Panther). Umschrift: + LEOPOLDVS . DEI GRACIA . DVX . AVSTRIE . ET CTRA —. Rückseite: «Hertzog Leopold confirmirt die Gnaden, freyheiten vnd Rechten, so der Graff Rudolph v. Montfort und Graff Heinrich v. wertenberg hat gegeben.» (18. Jahrh.); «an 1393 Lad Lad 19 No 33» (rot, 18. Jahrh.); «1393—Wir Lepold Herzog zu Oesterreich» (18. Jahrh.); «Cista XV Fascic. I No. 3» (18. Jahrh.).

Regest: Lichnowsky, Geschichte d. Hauses Habsburg 4, n. 2328; Krüger, Grafen v. Werdenberg S. 313 n. 537; Thommen, Urkunden z. Schweizer Geschichte aus österr. Archiven II (1900) S. 278 n. 307.

Erwähnt: Diebold, Graf Heinrich I. v. Werdenberg-Sargans zu Vaduz, Jahrbuch d. Hist. Vereins f. d. F. Liechtenstein 1935 S. 30.

- 1 Herzog Leopold IV. von Österreich † 1411.
- 2 Valduna bei Rankweil, Vorarlberg.
- 3 Rudolf der Letzte, von Montfort-Feldkirch † 1390.
- 4 Heinrich von Werdenberg zu Vaduz † 1397.

302.

Feldkirch, 1393 April 10.

Herzog Leopold¹ von Österreich erklärt, dass seine «lieben öheim» Graf Haug² von Montfort, Herr zu Bregenz, «Graf hainrich³ von werdenberg herr zu / Vadutz», Graf Albrecht⁴ von Werdenberg zu Bludenz und Graf Diethelm⁵ von Toggenburg mit anderen Bürgen auf seine Bitte 2000 Gulden von Ulrich von Em s⁶ Vogt zu Feldkirch entlehnt haben, damit er von Graf Hans⁷ von Werdenberg, Herrn zu Sargans die Festen Nidberg⁸ und Mels⁹ lösen konnte; er verspricht für sich, Herzog Albrecht¹⁰ und seine Vettern, die genannten Bürgen vom nächsten Georgentag an innerhalb eines Jahres schadlos zu halten.

Gleichzeitige Abschrift im Haus-, Hof- u. Staatsarchiv Wien im Codex W 238 = Böhm 463 (Tirolisches Chariular 1292–1459) fol. 23 a. — Papierblatt 31 cm lang × 22, linker Rand 4 cm frei, mit alter Numerierung 21;